

## Leserbrief

---

Leserbriefe sind persönliche Äußerungen, für die die Redaktion nicht die inhaltliche, sondern nur die presserechtliche Verantwortung übernimmt. Leserbriefe werden bis zu einer Länge von 40 Zeilen veröffentlicht. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

### „Geltendes Recht“

#### **Zum Schicksal der Familie Kazan:**

Es ist müßig zu fragen, „Wer hat das entschieden“ oder „Was haben die Verantwortlichen sich dabei gedacht, als sie eine voll integrierte achtköpfige Familie mit deutsch sprechenden Kindern nach vierzehn Jahren mit Gewalt in die Türkei zurückbrachten“. Man wird lediglich herausfinden, dass alles nach geltendem Recht ablief, obwohl das eine der Kinder mit seinem Herzfehler im hintersten Anatolien kaum angemessen behandelt werden kann. Viel wirkungsvoller ist es, danach zu fragen, wie diese Gesetze entstanden sind und warum sie so sind und nicht anders. Gesetze und Vorschriften werden von unseren Abgeordneten in den Parlamenten diskutiert und beschlossen. Fragen wir also unsere Vertreter - am besten vor den Wahlen - wes Geistes Kinder sie sind und wie sie abstimmen werden. Noch besser ist es natürlich, sich die Programme der Parteien anzuschauen. Da steht zwar nicht drin, wie sie zum Bleiberecht der Kazans stehen, aber ob sie Fremde in unserem Land haben wollen oder nicht, das steht da mehr oder weniger verschlüsselt drin und ich erinnere an einige Wahlen in unserem Land, die mit ausländerfeindlichen Parolen bestritten - und gewonnen - wurden.

**Adolf Bär  
Höhenstraße 10  
63571 Gelnhausen-Roth**

Gf 22.5.07